Sei Teil des Projekts Femtoring an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena!

Du hast Deinen Einstieg ins Jura-Studium schon geschafft und versuchst jetzt, Dich an der Universität zu orientieren? Du bist seit mindestens einem Semester hier, hast aber das Gefühl, im Dschungel der Empfehlungen und Möglichkeiten nicht durchzublicken? Das Femtoring-Programm soll Studentinnen dabei unterstützen, im akademischen Umfeld anzukommen, Erfahrungen und Tipps vermitteln und Perspektiven für Frauen in juristischen Tätigkeitsfeldern beleuchten. Das Femtoring richtet sich an alle Frauen (cis und trans) sowie Menschen, die sich als nichtbinär (nonbinary) identifizieren.



Jeder Mentee wird eine Mentorin zur
Seite gestellt. Dabei handelt es sich um
Studentinnen in höheren Fachsemestern,
wissenschaftliche Mitarbeiterinnen oder
auch Referendarinnen bzw. junge
Berufseinsteigerinnen mit Bezug zur FSU.
Über ein Jahr begleiten sie Dich
ehrenamtlich, beantworten Fragen und
unterstützen Dich bei den alltäglichen
Herausforderungen im Jura-Studium, der
Karriereplanung und gegebenenfalls
darüber hinaus. Neben die Betreuung tritt
ein Begleitprogramm, das die
Netzwerkarbeit durch Vorträge,
Workshops und Meetings ergänzen soll.

Das Ziel ist es, Dich zu ermutigen, Deinen Weg zu gehen und von den Erfahrungen anderer Frauen zu profitieren, die einige Hürden schon gemeistert haben.

Das Projekt geht im Wintersemester 23/24 in die zweite Phase. Wenn Du Teil davon sein möchtest, schick uns bis zum 01. November 2023 einen knappen Lebenslauf und ein kurzes Motivationsschreiben an femtoring.rewi@uni-jena.de, aus dem vor allem hervorgeht, warum Du am Mentoring teilnehmen möchtest und in welchen Bereichen Du Dir Betreuung wünschen würdest. Dies erleichtert uns den Matching-Prozess. Das Programm beginnt dann mit dem Wintersemester am 1. Oktober 2023.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung und die Möglichkeit, das kommende Jahr gemeinsam zu gestalten.

Femtoring – ein Projekt des Gleichstellungsteams der Rechtswissenschaftlichen Fakultät